

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858**

5.2.1858 (No. 35)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 35.

Freitag den 5. Februar

1858.

## Bekanntmachungen.

Nr. 1177. Von heute an kostet das Pfund

Mastochsenfleisch	15 fr.
Schmalfleisch	12 fr.
Kalbfleisch	10 fr.
Hammelfleisch	10 fr.
Schweinefleisch	15 fr.

Karlsruhe, den 4. Februar 1858.

Großh. Stadtamt.

Richard.

v. Berg.

Nach der den Mitgliedern des großen Bürger-Ausschusses bereits zugestellten Einladung, resp. der Bekanntmachung im Tagblatt vom 3. Februar d. J. Nr. 33, finden die Ersatzwahlen in den Gemeinderath und in den Verwaltungsrath des Waisenhauses

**Freitag den 5. Februar 1858, Vormittags 9 Uhr,**

im kleinen Rathhaussaale statt, was mit dem Anfügen nochmals zur Kenntniß der Wähler gebracht wird, daß wenn einem oder dem andern Wahlberechtigten die Einladung nicht zugekommen sein sollte, diese Verkündigung als solche anzusehen ist.

Karlsruhe, den 4. Februar 1858.

Gemeinderath.

Malsch.

Dölling.

## Dankagung.

Für Thier's Kinder in Gochsheim habe ich an Liebesgaben erhalten: Von Frau v. Gemmingen-Michelsfeld 2 fl.; von F. W. 1 fl. 24 fr.; von Frau v. Adelsheim 3 fl.; von Fr. W. 1 fl.; von D. A. R. S. 1 fl. 45 fr.; von Ungenannt 24 fr.; von C. F. W. 1 fl. 45 fr.; von L. 2 fl.; von L. C. 1 fl.; von E. Schwgrt. 2 fl. 42 fr.; von A. L. 1 fl.; von einem Postbeamten C. F. 2 fl.; von Chr. E. 2 fl.; von E. C. 2 fl.; von M. A. L. 3. und Lina 1 fl.; von C. L. 1 fl.; von Ungenannt 3 fl.; von Ungenannt 1 fl.; von Hrn. v. Holzling 2 fl.; von L. G. 24 fr.; von F. 30 fr.; ferner durch Hrn. Revidenten Adolf Dees: von M. B. 1 fl.; von H. B. 30 fr.; von M. B. 1 fl.; von K. 30 fr. Ferner für das Melanchthon-Denkmal: von R.-G.-Rth. K. 3 fl. Mit herzlichem Dank:  
Karlsruhe, den 2. Februar 1858. **Th. Roth**, Stadtpfarrer.

## Evangelische Diakonissen-Anstalt.

An Gaben erhielten wir im Monat Januar 1858: Von Herrn Pfr. Rein in Ronnenweier 12 fl. 4 fr.; Frau Gräff 5 fl.; Hrn. Hofgerichtsdirektor Thilo 2 fl. 42 fr.; von Dienstmädchen durch Freifrau v. Müdt 2 fl.; Hrn. M. 7 fl.; Hrn. Pfr. Jörg in Gondelsheim 2 fl. 42 fr.; Hrn. Defan Ralchschmidt in Durlach 3 fl. 30 fr.; Hrn. Pfr. Dr. Fink in Jlenau im Jahr 1857 bei ihm eingegangen 11 fl. 12 fr.; löbl. Comptoir des Tagblattes die Rechnung pro 1857 21 fl. 54 fr.; Kreuzerverein in Bretten 39 fl. 56 fr.; verehrl. Handelsstand dahier statt der Neujahrsbeschenke 25 fl.; Hrn. Chirurg Knab an einer Rechnung 6 fl. 45 fr.; durch Hrn. Pfr. Haag in Langensteinbach, Opfer aus einer Versammlung 3 fl.; Kreuzerverein per Rest von 1857 128 fl. 46 fr.; Frau W. F. 20 fl.; H. H. 10 fl.; Ungenannt 3 fl.; Ungenannt 6 fl.; Ungenannt 2 fl.; F. Mayer, Km., 1 fl. 30 fr.; R. W. 2 fl.; Frau v. L. 2 fl. 42 fr.; L. C. 1 fl.; von den Kaufleuten in Mühlburg 5 fl.; Ungenannt 1 fl.; Hrn. Kanzleirath Eisen 1 Actie ad 10 fl.; Frau M. v. Savigny 20 fl.; von 2 Unbekannten 10 fl.; Unbekannt als nachträgliches Neujahrsbeschenk 10 fl.; Ungenannt 1 fl. 30 fr.; wofür wir herzlich danken.  
Karlsruhe, den 2. Februar 1858.

## Der Verwaltungsrath.

### Knielingen.

### Rindfaselversteigerung.

Die Gemeinde Knielingen läßt **Dienstag**  
den 9. Februar d. J., Nachmittags 2

Uhr, auf dem Rathhause allda einen schweren Rindfasel, der sich zum Schlachten eignet, öffentlich versteigern.

Knielingen, den 30. Januar 1858.

Das Bürgermeisteramt.

Berold. vdt. Bollmer.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.



### Fahrnißversteigerung u. Gläubiger-Aufforderung.

Aus der Verlassenschaft des Buchhalters Heinrich Fritsch dahier werden am

**Dienstag den 9. Februar d. J.,**

Früh 9 Uhr und Mittags 2 Uhr, im Hause Nr. 63 der Waldstraße (Ludwigsplatz) öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Mannskleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, darunter ein nußbaumener Chiffonier, ein Piano, ein nußbaumener Schreibtisch, ein Kanapee, ein Pfeilerkommod mit Aufsatz und verschiedener Hausrath, ein Delgemälde in Goldrahme.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Erbschaftsmasse Forderungen oder sonstige Ansprüche zu machen haben, aufgefordert, solche in der auf

**Samstag den 6. Februar d. J.,**

Früh 8 Uhr Morgens u. 2 Uhr Mittags, angeordneten Tagfahrt in der Wohnung des Distriktsnotars E. Bezold, Herrenstraße Nr. 2 dahier, anzumelden, damit sie bei Vertheilung des Erlöses berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 1. Februar 1858.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. B. d. A.-R.:

Langer. Müller.

### Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Hofstatter Gottfried Kreuzer dahier werden in dessen Wohnung, Waldhornstraße Nr. 24, am

**Donnerstag den 11. und Freitag den 12. Februar 1858,**

jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

Gold und Silber (worunter eine vorzüglich schöne goldene Dose), Waffen (eine Büchse), Mannskleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe, allerlei Hausrath, verschiedene Lackier-Geräthe und verschiedene dahin gehörige Stoffe und Borräthe gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Die Gegenstände kommen der Reihe nach wie sie hier angeführt sind zur Versteigerung.

Karlsruhe, den 1. Februar 1858.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. B. d. St.-A.-R.:

Langer. Müller.

### Pferdeversteigerung.

**Montag den 8. dieses,** Vormittags 9 Uhr, werden im Kasernenhofe zu Gottesau zwölf ausgerangirte Dienstpferde gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 2. Februar 1858.

Berechnung des Großh. Artillerie-Regiments.

G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

### Ankündigung.

Die Fahrnißversteigerung aus dem Nachlasse des verstorbenen Großh. Stallmeister a. D., Hrn. Ludwig Weng dahier, wird **heute, Freitag den 5. und morgen Samstag den 6. d.,** in der Stephaniensstraße Nr. 38 fortgesetzt.

Karlsruhe, den 5. Februar 1858.

A. A. Bedt, Notar.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

Erprinzenstraße Nr. 14 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende Zimmer mit Holzkeller und Speicherkammer auf den 23. April an einen ledigen Herrn zu vermieten. Näheres in Nr. 16 nebenbei im Laden.

Herrenstraße (alte) Nr. 9 ist auf den 23. April im Hintergebäude zu ebener Erde ein heizbares Zimmer mit Küche und den nöthigen Erfordernissen an eine stille Person zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus im untern Stock.

Langestraße Nr. 97 sind im Hinterhaus 2 Logis, das eine besteht aus 2 Zimmern, Alkof, das andere aus 2 Zimmern, beide mit Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, an kleine Familien zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 53 ist der obere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller u., nebst Stallung für 3 Pferde, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 13.

### Zimmer zu vermieten.

Fasanenstraße Nr. 4, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

### Wohnung zu vermieten.

Kasernenstraße Nr. 7 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremise, Antheil am gemeinschaftlichen Waschhaus sammt Garten, auf 23. April zu vermieten durch das Geschäftsbureau von **W. Bitter**, Herrenstraße Nr. 20 b.

### Wohnung zu vermieten.

Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Balkon, 2 Magdkammern, Waschkammer, nebst allen sonstigen Zugehörden ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im Geschäftsbureau von **W. Bitter**, Herrenstraße Nr. 20 b.

### Wohnung zu vermieten.

Neue Waldstraße Nr. 44 wird die Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 6 oder auf Verlangen in 8 Zimmern, Küche und den übrigen Wohnungszugehörden, auf den 23. April d. J. unter annehmbaren Bedingungen vermietet.

### Eine Stallgeräumigkeit

für 12 — 14 Pferde ist als Magazin zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Kreuzstraße Nr. 15.

3.

morgen.

3mal.

den 7. n.

10. Febr.

3.

morgen.

3mal.  
morgen

by Berber

3mal.  
MayerleKönig  
Grosche3mal. by  
Weber

by Höbel

3mal.

3mal.

3mal.  
Vochazer3mal. by  
Schmidt



**Wohnungsgesuch.**

Ein dreistödiges Haus mit 15—16 Zimmern wird zu miethen gesucht oder ein zweistödiges von 10—11 Zimmern für eine Familie ohne Kinder. Anerbieten unter Angabe von Lage und Preis wollen im Kontor des Tagblattes mit der Chiffre V. G. abgegeben werden.

**Wohnungsgesuch.**

Auf den 23. April d. J. wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 5 bis 7 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen zu miethen gesucht. Näheres Herrenstraße Nr. 29.

N. B. Nr. 1472. **Logisgesuch.** Wer ein freundliches Logis im zweiten Stock, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller u., auf **23. April** an eine stille Haushaltung zu vermieten hat, wolle seine Adresse, nebst Größe von Logis und Preis, zustellen dem **Commissionsbureau von J. Scharpf**, Waldstraße Nr. 34.

**Bermischte Nachrichten.**

**[Dienstvertrag.]** Ein braves Dienstmädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen wird, kann sogleich eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**[Dienstvertrag.]** Es wird in eine stille Haushaltung ein solides Mädchen, das sich über Treue und Sittlichkeit ausweisen und sogleich eintreten kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen neue Waldstraße Nr. 52 parterre.

**[Dienstvertrag.]** Sogleich wird ein Mädchen zur Aushülfe für Hausarbeiten in der Zähringerstraße Nr. 44 gesucht.

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen vom Land, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Lammstraße Nr. 6 im zweiten Stock.

**Hand Kapital zu verleihen.**

Es liegen 700 fl. Pleggelder gegen gehörige Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres bei **A. Schmidt**, Bäckermeister.

**Kellner- oder Kellnerlehrlings-Gesuch.**

Ein junger Mann, welcher die Kellnerei zu erlernen wünscht, oder auch ein solcher, welcher schon in einem soliden Hause seine Lehrzeit bestanden hat, kann sogleich eintreten. Näheres Waldstraße Nr. 2.

**Stellegesuch.**

Ein herrschaftlicher Diener, mit sehr guten Zeugnissen versehen, welcher wegen Abreise seiner bisherigen Herrschaft außer Dienst gekommen ist,

sucht eine passende Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres zu erfragen im Gasthaus zum König von England.

**Pianoforte-Verkauf.**

Ein gutes Stuttgarter Pianoforte mit 6<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Oktaven wird um den billigen Preis von 180 fl. verkauft. — Auch wird ein **Sorrohr** zu kaufen gesucht. Näheres Hirschstraße Nr. 28 im Hinterbau im zweiten Stock.

**Bauplatz zu verkaufen.**

In der Stephaniensstraße, gegenüber der Großh. Kunstschule, ist ein Bauplatz aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere bei **M. Frig**, Glasermesster-Wittve, Hirschstraße Nr. 20.

**Durlach. Verkaufsanzeige.**

Bierbrauer **Gehres** in Durlach hat circa 100 Pfund 1857r Hopfen und 30 Maas reines Zweischgenwasser, eine Parthie Fasbuben und Baumpfähle und einige Centner Kleeheu billig zu verkaufen.

**Bruchsal. Pferdverkauf.**

Ein sehr gutes Bauernpferd, 5 bis 6 Jahre alt, ist zu verkaufen bei **Blumenwirth Freidinger's Wittve** in Bruchsal.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Murgschifferschaftlicher Holzhof.**

Waldbuchen Scheitholz, per Klasten	22 fl. — fr.
Floßbuchen	19 fl. — fr.
Waldtannen	17 fl. — fr.
Floßtannen	15 fl. — fr.

Anweisungen können erhoben werden bei den **Herren Albert Salzer, C. Ph. Ernst**, sowie bei dem Unterzeichneten.

Murgschifferschaftliche Holzfactorie:  
**J. Stüber.**

**Carl Urleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfehl:

- schönes großes franz. Geflügel, —
- frische franz. Austern, russ. Caviar, —
- ganz frische Schellfische, —
- Cabeliau, Colles, Turbots, Seedorfsche, Somards, ächte Perrigord- und Landtrüffel,**
- Morcheln, Champignons, Capern, Oliven, Sardellen, Kräuter-Anchovis,
- schönen, frisch geräuch. Rheinlachs, ger. und marinirte Gangfische, Bückinge zum Kobessen und Braten, pommer'sche Gänsebrüste, Bricken,
- sowie frische ächte
- Strasburger Gänseleberpasteten.**

inurl.  
by.  
3.  
by.  
3. Montag  
3.  
inurl  
2.

inurl.  
inurl.  
Becher  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.  
inurl.



Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Frische Cabeliau, Turbots, Solles, Schellfische, Homards, pommer'sche Gänsebrüste, französisches großes und kleines Geflügel, Blumenkohl, Artischocken, Spargeln, Monatrettig, Kopfsalat à 6 und 8 fr. der Kopf ic. sind so eben eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großherzogl. Hoflieferant.

**Carl Arleth**,  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt vorzüglich  
**Strachino di Milano**,  
Fromage de Brie, de Neuchâtel,  
(Spundenkäse), **de Rocquefort**, Mün-  
sterkäse, **Chester**, Parmesan, frischen **Ei-  
damer**, feinsten **Emmenthaler**, grünen  
**Kräuter**, Backsteinkäs ic. ic.

**Gluten-Zwieback** und geförnter **Gluten**,  
ein neues Fabrikat von Kraft-Suppenstoff, sowie  
**Zwieback-Mehl** für die Küche, Sämmtliches  
Fabrikat des Herrn **Ernst Glock** hier, empfiehlt  
bestens

**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße Nr. 3.

**Aecht ital. Macaroni**  
und **Parmesankäs** empfiehlt  
**J. D. Krieg**,  
Herrenstraße Nr. 35.

Ehr schönen weißen **Stampf-Melis**,  
erste Qualität, zu billigem Preis, zeigt hier-  
mit empfehlend an  
**Karl Lembke**.

**Rührer Steinkohlen**.  
Vorzügliche Qualität Rührer Schmiedekohlen,  
sowie Stückkohlen zur Ofenheizung empfehlen zu  
billigen Preisen  
**J. Lutz & Söhne**,  
vor dem Friedrichsthor,  
der Karcker'schen Bleiche gegenüber.

**Bianoforte-Verkauf**.  
Die **A. Bielefeld'sche** Musikalienhand-  
lung hat wieder einige neue Stuttgarter Tafel-  
pianos zum Verkauf aufgestellt.

**Tagesordnung der I. Kammer.**  
10. Sitzung  
auf Freitag den 5. Februar 1858,  
Morgens 11 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Diskussion des Berichts des Abg. **Lauer** über den Gesetzesentwurf, die anderweite Bestimmung der Accise und des Ohmgeldes vom Wein betreffend.
- 3) Diskussion des Berichts des Abg. **v. Christmar** über die seit letztem Landtage verkündeten Handels- und Schiffahrtsverträge.

**Tagesordnung der II. Kammer.**

26. öffentliche Sitzung  
auf Samstag den 6. Februar 1858,  
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Anzeige von Berichten der Budgetkommission.
- 3) Diskussion von Berichten der Petitionskommission:
  - a. über die Bitte des Handelsstandes zu Konstanz um ein festgeregeltes Handels- und Gewerbegesetz;
  - b. über die Bitte des Gemeinderaths und Bürgerausschusses in Baden, die dem Israeliten **Herzmann Eisenmann** von Neckesheim ertheilte Concession zur Errichtung eines Commissionsgeschäftes in der Stadt Baden;
  - c. über die Bitte des Gemeinderaths und Bürgerausschusses der Gemeinde **Eberfingen**, Amts **Boandorf**, um Abänderung des Bauedicts von 1808;
  - d. über die Bitte einer Anzahl Wirthe des Amts **Lörrach** um Ermäßigung der Weinsteuern und Umwandlung in Jahres-Verfalls-Summen durch Ertheilung von Patenten;
  - e. über die Bitte einer Anzahl Schmalmeßger und der Dschenmeßger in **Emmendingen** um theilweise Abänderung des Gesetzes über Entrichtung des Fleischaccises.

**Mittheilungen**  
aus dem  
**Großh. bad. Regierungsblatt.**

Nr. 4 vom 4. Februar 1858.  
**Unmittelbare allerhöchste Entschließungen**  
**Er. Königl. Hoheit des Großherzogs.**  
Allerhöchstlandesherrliche Verordnung, die Prüfungs-  
ordnung für die Kandidaten der Heilkunde.  
Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, dem Königlich niederländischen Kolonialminister **Myer** das Großkreuz des Ordens vom Jähringer Löwen, und dem kaiserlich königlich österreichischen Rittmeister im Adjutantenkörper, **Graf Isidor Deym**, das Ritterkreuz des Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.  
Medaillenverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 28. Januar d. J. allergnädigst bewogen gefunden, nachbenannten Personen, in Anerkennung der von denselben Seiner Königlichen Hoheit dem Höchstseligen Großherzog **Ludwig** geleisteten treuen Dienste, Civilverdienstmedaillen zu verleihen und zwar:

- die kleine goldene Civilverdienstmedaille:  
dem Kommerdiener **Michael Wolf** und dem Hofoffizianten **Jakob Hollenbach**;
- die silberne Civilverdienstmedaille:  
dem Hofkoch **Johann Ruppert**, dem Lakaien **Christoph Raquot**, dem Stallbedienten **Joseph Hipp** und dem Bodenwischer **Marlus Soos**.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, dem Generalmajor **Schuler**, Kommandanten der Reiterei, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, das ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich verliehene Kommandeurkreuz des Leopoldordens anzunehmen und zu tragen.  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, dem Generalassistenten **Stein** die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, den



ihm von Seiner Hoheit dem Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen verliehenen Fürstlich Hohenzollern'schen Hausorden dritter Klasse anzunehmen und zu tragen.

**Dienstaachrichten.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 20. Januar d. J. anädigt bewogen gefunden: den Hofrath Kayser an der polytechnischen Schule dahier wegen leidender Gesundheit auf sein unterthänigstes Ansuchen in den Ruhestand zu versetzen; den Bezirksingenieur Anton Köhnenbach in Offenburg, Friedrich Greiner in Lahr, Franz v. Delaiti in Emmendingen, Friedrich Obermüller in Rastatt, Karl Stein in Donaueschingen, den Titel „Oberingenieur“ zu verleihen; den Stiftungsrevisor Morrell bei der Regierung des Mittelrheinkreises bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen; den Sekretär Felix Maurer bei dem evangelischen Oberkirchenrath zum Hauptzollamtskontrolleur in Mannheim zu ernennen; die erledigte evangelische Pfarrei Schönau dem Pfarverweser Wilhelm Penninger in Mönchweiler zu übertragen; das Diakonat Gernsbach mit der damit verbundenen Stelle eines Vorstandes und Lehrers an der höheren Bürgerschule daselbst dem Stadtvicar Karl Bähr in Freiburg zu übertragen.

(Schluß folgt.)

**Notizen für Samstag 6. Februar:**

Mühlburg, Bürgermeisterei: Liegenschaftsversteigerung aus dem Nachlasse des Chr. Etolz: 2 Uhr Nachmittags auf dem Rathhause.

**Frankfurter Börse am 3. Februar 1858.**

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Pistolen . . .	9	33	Preuss. Thlr.	—	—
dito Preuss.	9	53½-54½	5 Frank.-Th.	2	20-¼
Holl. 10 n. St.	9	40½-41½	Hochh. Silber	24	27-31
Ducaten . . .	5	28-29			
20 Frank.-St.	9	18-19	DISCONTO . .	4	0/0
Engl. Sovereigns	11	40-44			
Gold al Marco	373-75	—			

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

3. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	27" 10"	Südwest	Schnee
12 „ Mitt.	+ 2	27" 11"	„	umwölkt
6 „ Abd.	+ 2	27" 11"	„	hell
4. Februar				
6 U. Morg.	+ 1	27" 11"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 5	27" 11"	„	„
6 „ Abd.	+ 2	27" 11"	„	hell

**Gestorben:**

4. Febr. Marie Schleich, Hafners Ehefrau, alt 36 Jahre.

**Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.**

Indem ich hierdurch die Geschäftsübergabe an meinen Sohn, Heinrich Lange, zur gefälligen Anzeige bringe, danke ich nochmals allen Denen geziemendst, die mich durch ihr Vertrauen beehrten, und bitte, solches nunmehr meinem Sohne zu bewahren.

**Christoph Lange, Schlossermeister.**

Bezüglich der neuen Geschäftsführung beehrt sich der Unterzeichnete anzuzeigen, daß er sich als Schlossermeister bereits etablirt hat, und sichert der verehrlichen Kundschaft jederzeit, wie bisher, schnelle und solide Bedienung zu, wie er sich überhaupt dem Zuspruch und Vertrauen der hiesigen Einwohnerschaft hiermit bestens empfiehlt.

Karlsruhe, den 30. Januar 1858.

**Heinrich Lange, Schlossermeister,**  
Stephanienstraße Nr. 21.

**Unter Garantie der Aechtheit.**

Professor **Dr. Lindes** vegetabilische Stangen-Pomade (à 27 kr. pr. St.)

**Dr. Hartung's** chinarinden-Oel (in gestempelten Flaschen à 35 kr.)

**Dr. Hartung's** Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 35 kr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegierten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospective und Gebrauchsanweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Karlsruhe **nur allein** verkauft bei **C. B. Gehres**, Langestrasse Nr. 139.

**Caution.** Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der nebenstehenden Specialitäten fast täglich mannigfache Nachbildungen und Fälschungen hervorruft, wollen die geehrten Consumenten unserer Artikel sowohl auf deren mehrfach veröffentlichten Verpackungsort, als auch auf die Namen: **Dr. Borchardt (Kräuter-Seife), Dr. Suin de Bouteville (Stangen-Pomade), Dr. Lindes (Stangen-Pomade) u. Dr. Hartung (Chinarinden-Oel u. Kräuter-Pomade),** sowie auch auf die Firma unseres beehrten alleinigen Orts-Depositars zur Verhütung von Täuschungen genau achten.

6

imul.

imul.



Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

## Uebersicht

der

# Strafrechtspflege im Großherzogthum Baden

während den Jahren 1854, 1855 und 1856.

Herausgegeben von dem Großherzoglichen Justizministerium.

Ein Band von 33 Bogen in groß 4<sup>o</sup>. Format.

Gehftet, Preis 2 fl. 36 kr.

## Für die heutige Ersatzwahl in den Gemeinderath

erlaubt man sich in Vorschlag zu bringen die Herren

**C. Glaser**, Kaufmann; **J. Hoffmann**, zum Erbprinzen; **Gust. Jost**, Kaufmann; und für den Verwaltungsrath des Waisenhauses

Herrn Geh. Rath **v. Stöffer**.

Mehrere Wähler.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Amaro, Kfm. v. Malaga. Hr. Schölly, Kfm. v. Basel. Hr. Claus, Kaufm. von Mannheim. Hr. Böller, Fabr. v. Lahr. Hr. Wöglisch, Ingenieur v. Waldshut.

**Deutscher Hof.** Hr. Müller, Notar v. Freiburg. Hr. Schmidt, Kfm. v. Offenburg.

**Englischer Hof.** Hr. Sopherne, Rent. mit Fam. v. Plesse. Hr. Boulanger, Rent. v. Lyon. Hr. Gannett, Rent. v. London. Hr. Herch, Kfm. v. Zweibrücken. Hr. Rosenthal, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Bertmann, Kfm. v. Barmen. Hr. van Nyder, Architect von Haag. Hr. Emil, Rent. v. Nürnberg. Hr. Jakob, Banquier v. Stuttgart. Hr. Massenbach, Kaufm. v. Wühl. Hr. Gutmann, Kfm. v. Goppingen. Hr. Amshel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Pontis, Rent. mit Frau v. Paris. Hr. Trueb, Kfm. v. Basel. Hr. Bucherer, Kfm. v. Gernsbach. Hr. Eipmann, Kfm. v. Offenbach. Hr. Pohl u. Hr. Bierold, Kfl. von Frankfurt.

**Erbprinzen.** Hr. Rether, Kfm. v. Mannheim. Hr. Dr. Schmidt v. Frankfurt. Hr. Eissen, Kfm. v. Straßburg. Hr. Schelius, Geh. Rath, Hr. Renaud, Hofrath und Hr. Hundeshagen, Professor von Heidelberg. Hr. Ventiser, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Grätle, Posthalter v. München. Hr. Graischwitz, Kfm. v. Reichenbach. Hr. Jot, Kfm. v. Jagsfeld.

**Goldener Adler.** Hr. Abt, Kfm. v. Eßlingen. Hr. Walter, Holzhdl. v. Gengenbach. Hr. Vohrer, Hr. Amon, Hr. Harsch und Hr. Dewald, Holzhdl. v. Bretten. Hr. Heller, Vergolder von Wiesbaden. Hr. Rümmele, Kfm. v. Zell. Hr. Kentei, Kunstmüller von Hirschhorn. Hr. Berner, Kunstmüller von Neckargemünd. Hr. Spohn, Holzhdl. v. Rheinhausen.

**Hotel Gröpe.** Hr. Schramck, Direktor v. Freiburg. Hr. Eberwald, Polizei-Controleur von Wiesbaden. Hr. Jäger, Domänenpächter v. Sigmaringen. Hr. du Valr, Rent. v. New-York. Hr. Rauch, Kfm. v. Buchau. Hr. Püttmann, Kfm. v. Neuwied. Hr. Richter, Kfm. von Leipzig. Hr. Barmann, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Gebr. Krämer, Kfl. v. Mannheim. Hr. Bildstein, Fabr. von Lyon. Hr. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Roser, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Haag, Kfm. v. Ludwigshafen.

Hr. Federtin, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Funke, Kfm. v. Glauchau. Hr. Kausch, Kfm. v. Gersfeld. Hr. Perlin, Kfm. v. Eßlingen. Hr. Gromlich, Part. v. Heidelberg. Hr. Rigel, Part. und Frau Rominger mit Sohn von Stuttgart. Hr. Reumuth, Kfm. v. Leipzig. Hr. Vörsch, Hr. Daumer und Hr. Sahn, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Leon, Rent. v. Herrnsalb. Hr. Weidinger, Buchhdl. v. Leipzig. Hr. Furamond, Part. v. Paris. Hr. Rosenthal, Kfm. v. London.

**Nassauer Hof.** Hr. Pollack, Kaufm. von Eßlingen. Hr. Marx, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Weiß, Kaufm. von Emmendingen. Hr. Koster, Kfm. v. Watternheim. Hr. Gebr. Krämer, Kfl. von Hockenheim. Hr. Goldschmidt, Kfm. mit Sohn v. Frankfurt. Hr. Blum, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Kahn, Kfm. v. Rützheim. Hr. Haber, Kfm. v. Riechen. Hr. Keilinger, Kaufm. v. Keilingen. Hr. Wimpfheimer, Kfm. v. Zittingen.

**Römischer Kaiser.** Hr. v. Gündrothe, Hauptm. u. Gutsbesitzer v. Schloß Gera. Hr. Ries, Kfm. v. Gera. Hr. Lippe, Kfm. v. Plymouth. Hr. Gramlich, Kfm. v. Döppenau.

**Rothes Haus.** Hr. Hieber, Rothgerber von Sulzburg. Hr. Winter, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Dreifuß, Kfm. v. Germersheim. Hr. Schwender, Kfm. v. Kehl. Hr. Becker, Kfm. und Hr. Fischer, Part. v. Straßburg. Hr. Geiger, Part. v. Frankfurt. Hr. Schick, Tuchfabr. v. Sinsheim. Hr. Dörr, Kaufm. v. Rürnberg. Frau Schulz und Fel. Steinhart v. Bruchsal.

**Weißer Bär.** Hr. Dr. Smethurst, Rent. mit Frau v. Birmingham. Hr. Rose und Hr. Shane, Rent. von London. Hr. Horsbrough, Rentier von Eßlingen. Hr. Schäfer, Graveur v. Hanau. Hr. Wagner, Stud. von Heidelberg. Hr. Keller, Kaufm. v. Meg. Hr. Schöck, Chirurg v. Hetrenberg. Hr. Zorn, Holzhdl. v. Eßesheim.

**Weißer Löwe.** Hr. Schön, Kaufm. v. Baihingen. Hr. Beter, Kaufm. von Reichenbach. Hr. Weinheimer, Kfm. v. Gppingen.

**Wiener Hof.** Hr. Kopf, Dekon. von Dundenheim.

#### In Privathäusern.

Bei Hofrath Schunggart: Frau Kapferer v. Waldbirch. — Bei Hr. M. Schmidt: Hr. J. G. Zimmerlin m. Sohn von Oberschaffhausen. — Bei Professor Zandt: Frau Generalin von Hügel. — Bei Lehrer Hoflin: Fel. Haug v. Weil und Fel. Joho v. Daittingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.